

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Literarische Anzeigen

[urn:nbn:de:bsz:31-349711](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-349711)

## Literarische Anzeigen.

### Elastische Instrumente.

Seit langer Zeit bin ich bemüht gewesen die jetzt so sehr gebräuchlichen chirurgischen Instrumente von Gummi elasticum zu bereiten, und ich hatte das Vergnügen meinen Wunsch in dem Maße zu erreichen, daß eine von mir gefertigte, und der hoch. Großherzoglich Badischen Sanitäts-Commission, so wie dem Vorsteher des hiesigen chirurgischen Hospitals, Herrn Geheimen Hofrath und Professor Dr. Chelius, übergebene Probe von vorzüglicher Güte befunden, und dem ärztlichen Publikum empfohlen wurde (s.: Karlsruher Annalen der Großh. Badischen Sanitäts-Commission erstes Heft des 3ten Bandes, und Heidelberger Klinische Annalen 2tes Heft des 3ten Bds.). Hierdurch aufgemuntert übernahm ich die Leitung einer dahier von mir errichteten Manufaktur, und bringe, als Beantwortung mehrerer an mich ergangenen Nachfragen, nachstehende Preisliste zur öffentlichen Kenntniß.

Catheter : . . . . .	das Duzend	4 fl. 30 kr.
Kerzen, hohl . . . . .	—	4 „ 30 „
ditto voll . . . . .	—	4 „ 30 „
Diese drei Artikel bei Bestellung von mehr als 4 Duzend zu 4 fl. 12.		
Catheter nach vorn enger werdend	—	6 „ — „
ditto gebogen . . . . .	—	8 „ 30 „
Kerzen zugespitzt . . . . .	—	6 „ — „
Schlundröhren . . . . .	das Stück	1 „ 24 „
Mutterkränze aus Kork, mit Gummi elasticum überzogen	—	— „ 42 „



Mutterkränze, ebenso und dennoch elastisch . . . . .	das Stück	1 fl. — fr.	
Mutterkränze nach französischer Art	—	1 „ 24 „	
Fontanelplatten . . . . .	das Paar	1 „ 24 „	
Warzendeckel . . . . .	—	— „ 56 „	
Brustwarzen zum Säugen . . . . .	—	1 „ 12 „	
Harnrecipient nach französischer Art . . . . .		8 „ 30 „	
Der männliche Harnrecipient, von mir ver- ändert			
a) die Flasche . . . . .	8 fl. 30 fr.)		11 „ — „
b) die Leitungsröhre . . . . .	2 „ 30 „)		
Der weibliche Harnrecipient			
a) die Flasche . . . . .	8 fl. 30 fr.)		12 „ — „
b) die Muschel mit Lei- tungsröhre . . . . .	3 „ 30 „)		

Alle andere beliebige, hier einschlägige Gegenstände zu den billigsten Preisen.

Heidelberg, den 8. Juli 1827.

Dr. Segin,

Licenziat der Medizin und Chirurgie.

Bezüglich auf die, von der Großh. Sanitäts-Commission in dem ersten Hefte des 3ten Jahrgangs der Annalen gemachte Anzeige, wird hiemit dem ärztlichen Publikum die weitere Nachricht ertheilt, daß auch die von dem praktischen Arzt Segin in Heidelberg selbst gefertigten Harnrecipienten für beide Geschlechter, bei der angestellten Untersuchung, wegen ihrer Einfachheit und Güte, besonders empfehlungswerth gefunden worden sind.